

Kleine Anfrage

der / des Abgeordneten Heiko Hilker
PDS-Fraktion

Thema: **Kinderbetreuung im Asylbewerberheim Döbeln**

Frage an die Staatsregierung:

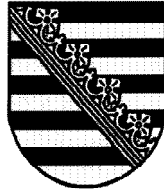
1. Wie viele Kinder leben derzeit im Asylbewerberheim Döbeln?
2. Welche Gründe gibt es dafür, dass die professionell und kontinuierliche Kinderbetreuung ungeklärt ist?
3. Seit wann ist dies der Fall?
4. Ab wann wird es eine professionelle Kinderbetreuung geben?

Dresden, 8. Februar 2005


MdL Heiko Hilker

Eingegangen am: 09.02.2005

Ausgegeben am: 30.03.2005



SÄCHSISCHES
STAATSMINISTERIUM
DES INNERN

DER STAATSMINISTER

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN
01095 DRESDEN

An den
Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Erich Iltgen, MdL

- im Post austausch -

Dresden, den

23.3.2005

Aktenzeichen: 46-0141.51/2569

(Bitte bei Antwort angeben)

**Kleine Anfrage des Herrn Abgeordneten Heiko Hilker, PDS-Fraktion
Drucksache 4/0765
Thema: Kinderbetreuung im Asylbewerberheim Döbeln**

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

namens und im Auftrag der Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie viele Kinder leben derzeit im Asylbewerberheim Döbeln?

Im Asylbewerberheim Döbeln leben derzeit 24 Kinder im Alter unter 16 Jahren.

Frage 2:

Welche Gründe gibt es dafür, dass die professionelle und kontinuierliche Kinderbetreuung ungeklärt ist?

Frage 3:

Seit wann ist dies der Fall?

Die Fragen 2 und 3 werden zusammengefasst wie folgt beantwortet:

Die Kinderbetreuung in Asylbewerberheimen ist keine kommunale Pflichtaufgabe.

Bis Ende des Jahres 2003 erfolgte im Asylbewerberheim Döbeln neben einer ehrenamtlichen Betreuung eine kontinuierliche und zum großen Teil professionelle Kinderbetreuung, da das zuständige Arbeitsamt bei der Arbeitskräfteauswahl ein entsprechendes Anforderungsprofil zu Grunde legte.

Aufgrund der allgemeinen Kürzungen von ABM-Mitteln konnte diese Kontinuität seit Beginn des Jahres 2004 nicht mehr aufrechterhalten werden.

Frage 4:

Ab wann wird es eine professionelle Kinderbetreuung geben?

Seit dem 1. März 2005 bis vorerst zum 28. Februar 2006 arbeiten im Asylbewerberheim Döbeln zwei Betreuerinnen, von denen eine die Ausbildung einer Kindergärtnerin besitzt, täglich mindestens fünf Stunden (monatlich je 100 Stunden). Ihr Einsatz ist zeitlich flexibel und dem jeweiligen Bedarf angepasst.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Thomas de Maizière', written in a cursive style.

Dr. Thomas de Maizière